

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13
I. Religion in der Geschichte der Frühen Neuzeit: Ein Zugang über die Zürcher Gotteslästerer	15
1. Fragestellung	15
2. Forschungsstand	22
a) Geschichte der Religion und des Religiösen	22
b) Der Sonderfall Gotteslästerung	26
c) Gotteslästerung und Historische Kriminalitätsforschung	37
d) Geschichte Zürichs	42
e) Geschichte der Blasphemie: fünf Thesen zu einem Forschungsdefizit	47
3. Interpretatorische und methodologische Ansätze	50
a) Erklärungsparadigmen für die Geschichte der Frühen Neuzeit	50
b) Blasphemie als kulturgeschichtlicher Schlüssel zum Religiösen	64
c) Gotteslästerung als Sprechhandlung in »textlicher« Überlieferung ..	71
4. Das Beispiel Zürich	83
a) Untersuchungsraum und Untersuchungszeit	83
b) Quellencorpus und Quellendiskussion	87
II. Das Delikt der Gotteslästerung im frühneuzeitlichen Zürich	113
1. Die Sanktionierung der Gotteslästerung	113
a) Normsetzung	113
Die weltlich-obrigkeitlichen Sittenmandate	113
Die theologisch-kirchliche Konzeptionalisierung der Gotteslästerung	123
b) Die obrigkeitliche Anwendung der Normen	142
Die Aufsichtspflicht von Amtspersonen und Untertanen	142
Die Begutachtung der Gotteslästerer	153
Gotteslästerer zwischen geistiger Verwirrung und moralischer Verantwortlichkeit	161
Die Strafpraxis	176

c)	Gotteslästerung als Gegenstand horizontal-sozialer Kontrolle	223
	Reaktionsmuster der Zeugen auf Gotteslästerung	223
	Motive für die Meldung von Blasphemikern	237
	Außergerichtliche Regelungen der Gotteslästerung	250
2.	Gotteslästerung im gesellschaftlichen Handlungskontext	262
a)	Gotteslästerung als Widersetzlichkeit	262
b)	Gotteslästerung als Injurie	272
	Blasphemie als Ausdruck eines Ehrkonflikts	272
	Fluchen: Wortmagie oder Injurie?	301
c)	Gotteslästerung als Element der Soziabilität	315
	Die Lästerung Gottes als sozial- und situationsspezifischer Habitus	315
	Die Lust an der Provokation	340
d)	Zur Person »des« Gotteslästerers	358
3.	Gotteslästerung als Ausdruck des Un/Glaubens	367
a)	Die religiösen Kenntnisse von Gotteslästerern	367
b)	Der Reiz des »Disputierens«	374
c)	Die Auseinandersetzung mit Fragen der Dogmatik	407
	Das Problem alter Paradoxien	407
	Das Problem neuer Paradoxien	433
d)	Ringens mit Gott	448
	Aufbegehren gegen Gott	448
	Vormoderner Atheismus	458
e)	Gotteslästerung und Gottesbilder	471
III.	Historischer Wandel und konfessioneller Vergleich	485
1.	Zürcher Gotteslästerung im historischen Wandel	485
2.	Das Delikt der Gotteslästerung im konfessionellen Vergleich: Ein Blick nach Luzern	509
IV.	Bilanz und Perspektiven: Von den Zürcher Gotteslästerern zu einer Kulturgeschichte des Religiösen	523
Quellen und Literatur	549
Register	574